

Neues Projekt „Kunst & Fassade“ in der Bäckerstrasse4

plattform für junge kunst startet am 6. Oktober 2009

mit Marko Lulić

Die Initiative Bäckerstrasse4-Plattform für junge Kunst bereichert die Kunstszene Wiens um ein weiteres Projekt: nach dem Motto „Arrivierte KünstlerInnen für junge KünstlerInnen“ wird die Fassade der Bäckerstrasse4 ab sofort halbjährlich von einem/er arrivierten KünstlerIn bespielt.

Das Projekt startet am 6. Oktober mit dem Aufbau des ersten Fassadenobjektes in der Bäckerstrasse4 unter Aufsicht des Künstlers Marko Lulić. Am Abend des 6. Oktobers wird die Installation fertig aufgebaut und anschließend 6 Monate in der Bäckerstrasse4 zu sehen sein.

Das Fassadenobjekt ist eine Einzelanfertigung und kommt in den neuen Katalog des Künstlers. Dazu wird eine Edition „Marko Lulić“ mit einer Skizze seines Objekts und Werken von vier von ihm ausgewählten Künstlern aus der Bäckerstrasse4 herausgebracht.

Der Künstler steht beim Aufbau seines Objekts am 6. Oktober von 10.00 bis 11.00 Uhr für ein persönliches Gespräch zur Verfügung.

Marko Lulić

Marko Lulić, 1972 in Wien geboren, in Kroatien und Wien aufgewachsen, studierte an der Hochschule für Angewandte Kunst und an der Kunstakademie Wien, war in zahlreichen Einzel- und Gruppenausstellungen zu sehen und lebt und arbeitet derzeit in Wien.

Lulić bearbeitet und hinterfragt in seinen Arbeiten Geschichte, Erinnerung, ebenso wie Funktions- und Produktionsweisen der Kunst an sich. Er bedient sich in seinen Werken oft des Mediums Schrift, speziell in Arbeiten, die den öffentlichen Raum bespielen oder thematisieren. Für den Künstler ist Schrift ein wichtiges Material, insbesondere dadurch, dass sie im 20. Jahrhundert zum omnipräsenten Bestandteil des Alltags und der städtischen Realität wurde. Dem Künstler geht es bei der Wahl des Materials - in manchen Arbeiten Neon, in anderen Metallbuchstaben, Leuchtkästen oder Billboards - um eine Materialität, ein Bild, das dem der Alltagsrealität, der Werbung, der Reklame, der Propaganda nahe steht, sich aber auf den zweiten Blick davon doch komplett unterscheidet. Der Künstler spielt in seiner Arbeit mit Nähe und Distanz zu den Objekten und Zusammenhängen, die er in Form von Referenzen und Remakes thematisiert.

„Sitespecific“

In dieser Arbeit, die den Titel „Sitespecific“ trägt, nimmt er sich dieses Begriffs an, der mittlerweile im Kunstdiskurs, vor allem in dem, der sich mit Raum und öffentlichen Raum beschäftigt, allgegenwärtig ist. Das tut er mit dem Witz und der

Vielschichtigkeit, die seine Arbeit auszeichnet.

Was ist „Ortsspezifität“, was ist ein Ort?

Ein Ort kann Realität sein, aber vor allem ist er in erster Linie eine soziale Konstruktion. Ein Ort wird durch menschliche Begegnungen, Kommunikation und Beziehungen definiert. Orte verfügen über Geschichtlichkeit, Erinnerung. Sie bestehen aus Zeichen und können Zeichen sein, sie unterscheiden sich, definieren sich über Distinktion.

Natürlich gibt es so etwas wie „Ortsspezifität“ und auf jeden Fall in der Gegenwartskunst. Es ist fast so etwas wie ein Standard geworden, eine Selbstverständlichkeit der Praxis, mit der man in der Kunst, einem Ort als Thema begegnet, ihn untersucht, bearbeitet und erfasst. Dennoch ist die Gefahr von Standards auch immer, dass sie Formalismen, Manierismen werden.

In dieser Arbeit schafft er es, mehrere dieser Ansätze und Produktionsstränge seiner Arbeit zusammenzuführen. Er thematisiert den Ort Bäckerstrasse 4, genauso wie die Bäckerstrasse an sich, die über Jahrzehnte, für mehrere Generationen von Kunst- und KulturproduzentInnen, sowie das Kunstpublikum eine beliebte Kunst- und auch Ausgeh-Adresse war und ist. Einige legendäre Künstlerlokale befinden sich in diesem Viertel.

Marko Lulić führt hier ein spielerisches Befragen von Möglichkeit und Unmöglichkeit der Ortsspezifität zusammen mit einer „Denkmalsetzung“ für die Bäckerstrasse und ihre Geschichte und einer selbstironischen Implikation, der eigenen Erinnerung und Identität, die als Wiener Künstler, der in dieser Gegend künstlerisch sozialisiert wurde, stark auch mit der Bäckerstrasse verbunden ist.

Anmeldungen

Für ein Gespräch mit dem Künstler Marko Lulić zu „Sitespecific“

oder für weitere Auskünfte kontaktieren Sie bitte

Gabriele Schober unter 0676/555 1 777.

Kunst & Fassade, Fortsetzung April 2010

Für die nächste Fassadengestaltung plant die Bäckerstrasse4 eine Zusammenarbeit mit der in Italien geborenen und in Berlin lebenden Künstlerin Monica Bonvicini.

www.baeckerstrasse4.at

Beilage:

CV Marko Lulić

BIOGRAPHIE / BIOGRAPHY

Marko Lulić

1972 in Wien geboren / born in Vienna 1972

Lebt und arbeitet in Wien / lives and works in Vienna

1992 – 96 Hochschule für Angewandte Kunst, Wien / University for Applied Arts, Vienna

1996/1997 Akademie der Bildenden Künste, Wien / Academy of Fine Arts, Vienna

PREISE UND STIPENDIEN / AWARDS AND GRANTS

1994 Preis der Sussmannstiftung, Wien / Award of the Sussmann Foundation, Vienna

1996 Artist in Residence, Villa Arson, Nizza / Nice

1998 Artist in Residence, Schindler Haus, MAK Center, Los Angeles

2000 Österreichisches Staatsstipendium / Austrian State Grant

2003 Preis für Graphik der Stadt Wien / Award for Graphics of the City of Vienna

2004 Preis der Hilde Goldschmidt Stiftung, Innsbruck / Award of the Hilde

Goldschmidt Foundation, Innsbruck
2005 Artist in Residence, ISCP, New York
2007 Artist in Residence, OCA, Oslo
Preis der Alfried Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung / Award of the Alfried
Krupp von Bohlen und Halbach Foundation, Essen
2009 Werkstattpreis Kunststiftung Erich Hauser, Rottweil

VORTRÄGE (Auswahl) / LECTURES (selection)

PNCA College, Portland, Oregon; Triangle Project Space, San Antonio, Texas; Royal
Danish Academy of Art, Kopenhagen; OCA Office for Contemporary Art, Oslo;
Kunstverein Heilbronn; Oldenburger Kunstverein; Carl von Ossietzky Universität,
Oldenburg; Fachhochschule Oldenburg/Ostfriesland/Wilhelmshaven; Museum
Mimara, Zagreb; Reed College, Portland, Oregon; Backroom, Los Angeles;
Storefront for Art and Architecture, New York; Technische Universität, Graz;
Filmmuseum, Wien; ISCP, New York; Remont, Belgrad; Frankfurter Kunstverein,
Frankfurt; Gabriele Senn Galerie, Wien; Depot, Wien; Schindler House/MAK Center,
Los Angeles; MAK, Wien; Kunsthaus Bregenz; Kunsthalle Wien; Akademie der
bildenden Künste, Wien; Hochschule für angewandte Kunst, Wien; MAMA Centar,
Zagreb; Bawag Foundation, Wien; Hauptbücherei Wien; Tesla Museum, Belgrad;
Institut für Kunstgeschichte, Innsbruck; Institut für Kunstgeschichte, Wien

AUSSTELLUNGEN / EXHIBITIONS

EINZELAUSSTELLUNGEN UND PROJEKTE / SOLO EXHIBITIONS AND PROJECTS

2009
Denkmalpflege und Bodywork 2, Bawag Contemporary, Wien / Vienna
New Works, Erich Hauser Stiftung, Rottweil

2008
Division/s, Forever & Today, New York

2007
Unsocial Sculpture, Douglas F. Cooley Gallery, Reed College, Portland, Oregon
Schlamm / Mud, Triangle Project Space, San Antonio, Texas
Denkmalpflege und Bodywork, Kunstverein Arnsberg
Edifice Complex, Oldenburger Kunstverein, Oldenburg
Disco Wilhelm Reich + Schlamm, Bastard, Oslo
Office for Contemporary Art (OCA), Oslo (screening)
Pressspanplatten für den Frieden, Kunstverein Heilbronn
2006

Luft, Licht – Gute Aussicht, Gabriele Senn Galerie, Wien
2005
Modernity in YU, Storefront for Art and Architecture, New York
Billigflieger, Fries # 003, Foyer, Neue Kunst Halle, St.Gallen
2004
Die neue Linie (Ich war die Putzfrau am Bauhaus), Gabriele Senn Galerie, Wien /
Vienna
Treffpunkt Lagerhalle Ost, Halle Bernsteiner, Wien / Vienna
Lulić Survived the Titanic, Neonline, Quartier 21, Museumsquartier, Wien / Vienna
Wunden auf glatter Fläche, Kunstraum / Kunstpavillon, Innsbruck
2003
Palast – Sweet Soldiers of the Cold War, Gallery Johnen & Schöttle, Köln / Cologne
Ein amerikanisches Geschenk, Salzburger Kunstverein, Salzburg
Kolarić, Arbeiterkammer, Museum in Progress, Wien / Vienna
Tesla 21, Bawag Foundation (artist´s book project), Wien / Vienna
2002
Modernity in YU, Salon / Museum of Contemporary Art, Belgrad / Belgrade
Tesla 21, Tesla Museum, Belgrad / Belgrade
Durch weichen Beton, Grazer Kunstverein, Graz
Modernity in YU (in der Serie / in the series Fresh and Upcoming), Frankfurter
Kunstverein, Frankfurt am Main
2001
Disco Wilhelm Reich, Oskar von Miller Strasse, Frankfurt am Main
Organisiertes Dekor – verbesserte Partisanendenkmäler, Gabriele Senn Galerie,
Wien / Vienna
Modernity in YU, Mama Centar, Zagreb
2000
Disco Wilhelm Reich, Institut für Kunstgeschichte, Wien / Vienna; Medienturm, Graz;
Projektraum, Innsbruck
1999
Themaverfehlungen again, Galerie Hoffmann und Senn, Wien / Vienna
Häuser für Spaß und Probleme, Galerie Giti Nourbakhsch, Berlin
Unterhaltungsarchitektur, W3-Multiplex, Wien / Vienna
1998
Wohnpartyküche, Haus Bernsteiner, Wien / Vienna
Disco Wilhelm Reich, MAK Center Schindler House, Los Angeles
Final Projects, Mackey House, Los Angeles
1997
Halbluxus, Austrian Cultural Institute, London
Selfportraits in Cheap Restaurants, Sarah Gavlak Projects, Los Angeles
1994
Medley, Trabant, Wien / Vienna

GRUPPENAUSSTELLUNGEN / GROUP EXHIBITIONS

2009

Morality, Witte de With, Rotterdam
Sozialer Raum, Temporary Space, Wien / Vienna
Common History and Its Private Stories. Geschichte und Geschichten, MUSA -
Museum auf Abruf, Wien / Vienna
2008
Revolution, I Love You, International Project Space, Birmingham
Revolution, I love you, Trafo House of Contemporary Art, Budapest
Fare Una Scenata / Making a Scene, Fondazione Morra Greco, Neaplel / Naples
Revolution, I love you, Thessaloniki Centre for Contemporary Art, Thessaloniki
MATRIX, MUSA - Museum auf Abruf, Wien / Vienna
2007
wann immer vorerst - Aktuelles aus der Kunstsammlung der BA-CA, BA-CA
Kunstforum Wien /Vienna
STILL HERE: humour in post-communist performative video,
Artspace Sydney, Woolloomooloo, NSW
Mapping the City, MMC Luka, Pula
2006
Ein gemeinsamer Ort, Lentos, Linz
2005
Präsentation der Kunstraumeditionen 2005, Kunstraum Innsbruck
Continental Breakfast, Umetnostna Galerija, Maribor
The Backroom, Backroom, Los Angeles
Living and working in Vienna, Austrian Cultural Forum, Tokyo
Tu Felix Austria ... Wild at Heart, Kunsthaus Bregenz,
Été urbain, Gabriele Senn Galerie, Wien / Vienna
Das neue Österreich, Österreichische Galerie Belvedere, Wien / Vienna
Open Studios, ISCP, New York
Re:Modern, Künstlerhaus, Wien / Vienna
Never seen in ...Warsaw, Galeria Zacheta, Warszaw
Living And Working In Vienna, Austrian Cultural Forum, New York
Lebt und arbeitet in Wien II, Kunsthalle, Wien / Vienna
Just do it!, Lentos Museum, Linz
2004
Funky Lessons, Buero Friedrich, Berlin; Bawag Foundation, Wien / Vienna
Belgragde Art Inc., Secession, Wien / Vienna (kuratiert von / curated by Stevan
Vuković und / and Marko Lulić)
Gastarbajteri, Wienmuseum, Wien
Vienna Coffee Table, Galerie Bernhard Knaus, Mannheim
Open House, Offenes Kulturhaus, Linz
Eintritt frei, Bawag Foundation, Wien / Vienna
Sculpture Now, Galerie Michael Neff, Frankfurt am Main
2003
Nation, Frankfurter Kunstverein, Frankfurt am Main
Die Offene Stadt: Anwendungsmodelle, Kokerei Zollverein, Essen
Form-Specific, Museum Moderner Kunst, Ljubljana
Precise Models, Remont, Belgrad / Belgrade (Kurator / curator: Marko Lulić)
Hotel Hotel, Oberösterreichische Landesgalerie, Linz
Kunst Zürich 2003, Zürich
Grosser Sommer an der Thaya, Öffentlicher Raum Drosendorf
28. Österreichischer Grafikwettbewerb, Galerie im Taxispalais, Innsbruck
Unbuilt Cities, Bonner Kunstverein, Bonn

Malerei, Galerie Johnen & Schöttle, Cologne
2002
Hier ist dort 2, Secession, Wien / Vienna
Das Neue, Österreichische Galerie Belvedere, Wien / Vienna
Jahresgaben, Frankfurter Kunstverein, Frankfurt am Main
2001
Objekte. Skulptur in Österreich nach '45, Atelier Augarten / Österreichische Galerie
Belvedere, Wien / Vienna
Biotop Kunst, Kunst Haus, Müzzzuschlag
2000
Kampfzone, Wolfhosenfabrik, Wien / Vienna
Enter the Dragon, Mike Chen, Hong Kong
First Heat, Haus Bernsteiner, Wien / Vienna
Museum auf Abruf, Wien / Vienna
1999
Malerei, INIT Halle, Berlin
1998
Garage 98 (Kurator / curator: Marko Lulić), MAK Center / Mackey House, Los
Angeles
1996
Hors saison, Villa Arson, Nizza / Nice
Forever, Nice fine Arts, Nizza / Nice
Übungspalast, Lothar Tiralá, Innsbruck
Heiligenkreuzerhof, Wien / Vienna
1995
Palais Thurn und Taxis, Künstlerhaus, Bregenz
Mainstream Cult, Müzzzuschlag
Event, Kunstraum, Wien / Vienna
Club Berlin, Teatro Malibran, Venedig / Venice
Gallery de Verdieping, Amsterdam
Friends of New York, PS1, Studio 2, New York

BIBLIOGRAPHIE / BIBLIOGRAPHY

KATALOGE UND KÜNSTLERBÜCHER (Auswahl) / CATALOGUES AND ARTIST'S BOOKS (selected)

Ich war die Putzfrau am Bauhaus / I was the Cleaning Woman at the Bauhaus,
Kunstverein Heilbronn, Oldenburger Kunstverein, Kunstverein Arnsberg; Snoeck,
Köln / Cologne, 2008
Crossmedia. Kunstverein Medienturm 2000 – 2005, Kunstverein Medienturm, Graz,
2007
mapiranje grada / mapping the city, MMC Luka, Pula, 2007
Der soziographische Blick / The Sociographic View, Kunstraum Innsbruck, 2006
Kunstfreunde Lahr e.V./GER, Kunstfreunde Lahr e.V., 2006

Arbeitswelten / Worlds of Work, Arbeiterkammer Wien, Museum in Progress, Wien / Vienna, 2005
EVN Sammlung 95 – 05, Maria Enzersdorf, Österreich / Austria, 2005
Tu Felix Austria Wild at Heart, Kunsthaus Bregenz, 2005
Lebt und arbeitet in?Wien / Lives and works in Vienna, Kunsthalle Wien / Vienna, 2005
Belgrade Art Inc., Secession, Wien / Vienna, Frankfurt am Main, 2005
Funky Lessons, Buero Friedrich, Berlin; Bawag Foundation, Wien / Vienna, Frankfurt am Main, 2005
Diskurs, Bawag Foundation, Wien / Vienna, 2004
Hotel-Hotel, Oberösterreichische Landesgalerie, Linz, 2003
Unbuilt Cities, Bonner Kunstverein, Bonn, 2003
28. Österreichischer Grafikwettbewerb, Galerie im Taxispalais, Innsbruck, 2003
Precise Models, Remont, Belgrad / Belgrade, 2003
Tesla 21, Bawag Foundation, Wien / Vienna, Frankfurt am Main, 2003
Kolarić, Arbeiterkammer Wien / Museum in Progress, Wien / Vienna (Folder), 2003
Form Specific, Moderna galerija, Ljubljana, 2003
Modernity in YU, Museum für Gegenwartskunst, Belgrad / Belgrade, 2002
EVN Sammlung. Ankäufe 2000-2002, Maria Enzersdorf, 2002
Hier ist dort 2, Secession, Wien / Vienna, 2002
Printed Matter 03, Kunst auf der Baustelle, Museumsquartier, Wien / Vienna, 2000
Disco Wilhelm Reich, Künstlerbuch / artist's book, Wien / Vienna, 2000
Unterhaltungsarchitektur, Künstlerbuch, Wien, 2000
RBB Bank AG Kunstpreis 99, Graz, 1999
Mainstream Cult Mürzzuschlag, Mürzzuschlag, 1995

AUFSÄTZE / ESSAYS

Bonn : un-built cities im Kunstverein, Kunstbulletin, 1/2/2004
Kulturni vodić, Borba, 10.01.2002
Umetnik instalacija, video radova i printova, News, Beograd, 16.01.2002
Kulturtips, Die Presse, 13.02.2001
Alles Kulissen, Kunstmarkt, Frankfurter Allgemeine Zeitung, 8.02.2003
Hildegund Ammanshauser, Schwerpunkt Osteuropa, Magazin 8 – Jahresbericht 2003, Salzburger Kunstverein, Salzburg (Katalog / catalogue), 2004
Stefanie Appel, Nation-Ausstellung im Kunstverein: Volkskunst, Prinz, Frankfurt am Main, 30.05.2003
Branka Bencić, Mapiranje grada, mapiranje grada / mapping the city, MMC Luka, Pula, 2007 (Katalog / catalogue)
Christa Benzer, Orgondoktor, Watchlist, Der Standard, 2.11.2000
Ana Berlin, Café Anzengruber: Anzengruber Biennale 2007, artmagazine, 04.07.2007
Brigitte Borchardt-Birnbaumer, Verfremdung-Umkehr-Störung, Wiener Zeitung, 21.03.2002

Bozidar Bosković, Living and Working in Vienna, NYArts Magazine, 1995 - Vol. 10, No. 11/12, Nov./Dec. 2005

M. Djordjević, Obracun s vremenom, Politika, 14.01.2002

Matthias Dusini, Kernzone 100, Springerin, 1998

Matthias Dusini, Jugend ist relativ, Falter Nr. 38/2000

Matthias Dusini, Was vom Menschen bleibt, Falter Nr. 21/2001

Matthias Dusini, Objects: Sculpture in Austria After '45, frieze 61, September 2001

Matthias Dusini, Karriere mit Barriere, Falter Nr. 9/2004

B.E., Geschickte Zitate zu Design-Trends, Konen Zeitung, 16.09.2002

Vera Goergen, Erinnerungen an die Studenten WG, Berliner Zeitung, Sept 1999

Daniela Gregori, Ich war die Putzfrau am Bauhaus, Kunstmarkt, Frankfurter Allgemeine Zeitung, 21.02.04

Daniela Gregori, Untergehen in einem See auf Madagaskar, Sonntagszeitung, Frankfurter Allgemeine Zeitung, 4.08.2002

Patricia Grzonka, Brennpunkt Lagerhalle Ost. Haus Bernsteiner, Kunstbulletin 4/2004

Johanna Hofleitner, ... an amazing amount of freedom ..., Mainstream Cult, Kunst Haus Mürzzuschlag (Katalog), 1995

Johanna Hofleitner, Ausgestellt in Wien, Die Presse, 26.07.1996

Johanna Hofleitner, Ausgestellt in Wien, Die Presse, 17.07.1998

Johanna Hofleitner, Ausgestellt in Wien, Die Presse, 28.5.1999

Johanna Hofleitner, Ausgestellt in Wien, Die Presse, 7.06.2001

Johanna Hofleitner, Orte der Kunst, Die Presse, 3.03.2002

Johanna Hofleitner, Offene Häuser, Schaufenster, Die Presse, 12.03.2004

Johanna Hofleitner, Splittershow mit Absichten, Die Presse, 17.03.2004

Henriette Horny, Neues Zentrum für zeitgenössische Kunstgeschichte, Kurier, 15.05.2001

Brigitte Huck, Ceci n'est pas une sculpture, Objekte. Skulptur in Österreich nach '45, Atelier Augarten / Österreichische Galerie Belvedere, Wien (Katalog), 2001

Brigitte Huck, Kolarić, Arbeiterkammer / Museum in Progress, Wien (Folder), 2003

Brigitte Huck, Marko Lulić: Ein amerikanisches Geschenk, springer|in 2/03, 2003

Manisha Jothady, Kunstraum, Die Presse, 19.02.2004

Irene Judmayer, Thema Skulptur. Jedes Möbelhaus bietet schon Bilder von der Stange, Oberösterreichische Nachrichten, 17.10.2006

Norman M. Klein, Unterhaltungsarchitektur, W3, Wien (Katalog / catalogue), 2000

Thomas Kramar, Kunsthaus: Das Auge, eine Wunde in der Hand, Die Presse, 19.10.2005

Doris Krumpl, Smells like Terpentin Spirit, Der Standard, 14./15.02.2000

Doris Krumpl, Fett für die dritte Welt, Der Standard, 14.05.2001

Brian Libby, Dynamic duos yield one fine exhibit, The Oregonian, October 5, 2007

Kristian Lukić, Modernity in YU, Bulevar, Novi Sad, 15.02.2002

Antje Mayer, Multiple Heimat, Kunstzeitung, Nr. 74, Oktober 2002

Milena Marijanović, Hocu da budem najprljaviji – Zaborav je sredstvo protiv bolova, Blic, 23.01.2002

Erwin Melchart, Österreichs Plastik nach '45, Kronen Zeitung, 16.05.2001

Rainer Metzger, Der Wechselstromdynamiker, artmagazine, 13.06.2003

Rainer Metzger, Links, wo das Denkmal steht, artmagazine, 13.06.2003

Rainer Metzger, Abteilung Donauabwärts, artmagazine, 01.07.2004

Rainer Metzger, Ich säge am Denkmal, Kunstforum International, Band 172, 2004, S. 278-285

Rainer Metzger, Jahresrückblick, die nächste, artmagazine, 13.12.2004

Rainer Metzger, Epileptiker und Integrierte, artmagazine, 17.12.2004
Rainer Metzger, Das Prinzip Biennale, artmagazine, 20.05.2005
Rainer Metzger, Präsidenten, Produzenten, artmagazine, 22.05.2006
Markus Mittringer, Die verheerenden Mythen, Der Standard, 15.02.2001
Markus Mittringer, Treffpunkt Lagerhalle Ost, Der Standard, 18.03.2004
Markus Mittringer, Der Balkan, ganz ohne Blut und Honig - in der Wiener Secession, Der Standard, 01.07.2004
Vanessa Joan Müller, Deutschland sucht den Super-Künstler, Zeitschrift für KulturAustausch, 1/2004
Vanessa Joan Müller, Webmuster der Vergangenheit / Weaving patterns of the past, Der soziographische Blick / The Sociographic View, 2006 (Katalog / catalogue)
Susanne Neuburger, Objekte – Skulptur in Österreich nach '45, Springerin, 2001
Rainer Novak, Horoskop, Kunst, Design, Mann: Dem Affen keinen Zucker!, Die Presse, 05.02.2004
Karin Pernegger u. Walter Seidl, Junges Blut am amerikanischen Markt, artmagazine, 13.03.2004
Anne Philippi, Modifikationen und Referenzen, Galerienrundschau, Der Standard, 28.11.2000
Ryan Pierce, Marko Lulić and Peter Kreider at Reed College, www.portlandart.net, October 19, 2007
Ursula Maria Probst, Wer hat das Orange verpatzt?, artmagazine, 10.04.2002
Megan Ratner, Marko Lulić: Storefront for Art and Architecture, Frieze, Issue 98, April 2006
Rudolf Sagmeister, Marko Lulić . Lulic House No. 1 (Weekend Utopia), Tu Felix Austria Wild at Heart, Kunsthau Bregenz, 2005 (Katalog / catalogue)
Nicole Scheyerer, Starker Auftritt für die österreichische Kunst, art-magazine, 7.04.2003
Nicole Scheyerer, Ausstellung: Perlen auf der Baustelle, Die Presse, 19.05.2005
Nicole Scheyerer, Bast und Noever fordern Ministerium für Gegenwartskunst, artmagazine, 04.09.2006
Edith Schlocker, Lächler über das Monumentale, Tiroler Tageszeitung, 04.11.2004
Walter Seidl, Versuch einer Raum- und Zeitzusammenführung, artmagazine, 22.04.2004
Andreas Spiegl, Summary, Springerin, Band IV, heft 3/1998
Almuth Spiegler, Kunst-Nachwuchs für das Belvedere, Die Presse, 21.02.2002
Almuth Spiegler, Monster, Meinel-Mohr und Peter Weibel, Die Presse, 29.03.2003
Almuth Spiegler, Sexy kleine Soldatinnen, Die Presse, 18.04.2003
Almuth Spiegler, Putzfrau am Bauhaus und andere Künstler, 15.01.2004
Almuth Spiegler, Null Balkan-Show im Yugomuseum, Die Presse, 02.07.2004
Almuth Spiegler, Humor als Waffe der Entwaffnung, Die Presse, 16.12.2004
Almuth Spiegler, Ausstellung: Freak Out im Konzept-Land, Die Presse, 21.12.2004
Almuth Spiegler, Im Himmel der "großen Söhne", Die Presse, 12.05.2005
Almuth Spiegler, Kunstmesse: Orgasmus unter Palmen, Die Presse, 05.12.2005
Almuth Spiegler, Kunstlicht: Verlangen nach Verlangsamung, Die Presse, 07.04.2006
Eva Maria Stadler, Durch weichen Beton, Grazer Kunstverein, Graz (Plakat / poster), 2002
Eva Maria Stadler, Through soft Concrete, Form Specific, Moderna galerija, Ljubljana (Katalog / catalogue), 2003
Raimar Stange, Die offene Stadt: Anwendungsmodelle, artist,

Nr. 56, 2003

Raimar Stange, Der Polit-Playboy, Kunst-Bulletin, 4/2003

Raimar Stange, Political Playboy, Form Specific, Moderna galerija, Ljubljana (Katalog / catalogue), 2003

Gerhard Stöger, ... and all because I couldn't play guitar, 1999

Franz Thek, Übers Feld der Kunst hinaus, Oberösterreichische Nachrichten, 17.03.2004

Werner Thuswaldner, Biografie als apartes Kauderwelsch, Salzburger Nachrichten, 10.04.2003

Thomas Trenkler, Champagner unter Palmen und der totale Kaufrausch, Der Standard, 13.12.2005

Thomas Trenkler, Porträt: Ein treuer Diener seines Herrn und der Stadtkultur, Der Standard, 04.01.2006

Thomas Trenkler, Secession: Holub contra Lulić, Der Standard, 07.05.2006

Thomas Trenkler, Wien: Kleingeistiger Secessionskrieg, Der Standard, 12.07.2006

Thomas Trummer, Zur Ausstellung, Objekte. Skulptur in Österreich nach '45, Atelier Augarten / Österreichische Galerie Belvedere, Wien (Katalog / catalogue), 2001

Thomas Trummer, Werkbeschreibungen/Kalter Krieg, Objekte. Skulptur in Österreich nach '45, Atelier Augarten / Österreichische Galerie Belvedere, Wien (Katalog / catalogue), 2001

Thomas Trummer, Zum Sammeln, Kleben und Erinnern , Spomenici

Revolucije/Monuments of the Revolution (Künstlerbuch / artist's book), Wien, 2002

Thomas Trummer, Harbringers and Replicas—Models as hypothetical things, Precise Models, Remont, Belgrad / Belgrade (Katalog / catalogue), 2003

Thomas Trummer, Namen, Magazin 8 – Jahresbericht 2003, Salzburger Kunstverein, Salzburg (Katalog / catalogue), 2004

Thomas Trummer, Keine Nachsicht mit dem Vobild, Parnaß, 1/2004

Andrej Tisma, Poboljsanje YU Moderne, Dnevnik, Novi Sad, Februar 2002

Walter Titz, Haludovo, Kleine Zeitung, 5. Oktober 2002

Jan Verwoert, Hotel Yugoslavia, frieze, issue 75, May 2003

Jan Verwoert, Nation – Stereotypen en iconen van het globalisme, Metropolis M, Nr. 4, 2004

Jan Verwoert , World in Motion / New Modernisms, Jan Verwoert, Frieze, Issue 84, June 2004

Bärbel Vischer, Alles Walzer, artmagazine, 06.04.2006

Markus Wailand, Marko Lulić: Construction Site W3, frieze, Issue 51, March 2000

Markus Wailand, Postaromatische Poor Boys, Falter, Nr. 36/1995

Vitus H. Weh, Post Party Tiger, Falter, Nr. 21/1999

Vitus H. Weh, Hier ist Dort 2. Internationale Malereipositionen, Kunstforum, 159, 4-5/2002

Christof Wolf, Wille zum Widerstand, Neue Ruhr Zeitung, 31.05.2003

Christina Wendenburg, Vermalte Realität, Tagesspiegel, Sept 1999

Rene Zechlin, Zum Beispiel Jugoslawien, Magazin 8 – Jahresbericht 2003, Salzburger Kunstverein, Salzburg (Katalog / catalogue), 2004

Luise Ziaja, Mysteries of Disco, Disco Wilhelm Reich, Institut für Kunstgeschichte, Wien (Katalog / catalogue), 2000